

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 26. September 2023

NRW.BANK übergibt „Gute Schule“-Plakette an Paul-Gerhardt-Schule in Rheine

Mit Fördermitteln in Gebäude und Außenanlagen investiert

Die Stadt Rheine hat die Paul-Gerhardt-Schule modernisiert und erweitert. Für die Finanzierung dieses Projekts nahm sie Fördermittel in Höhe von insgesamt 2,6 Millionen Euro aus den beiden Programmen „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ und „NRW.BANK.Moderne Schule“ in Anspruch. Zur Eröffnung des Um- und Erweiterungsbaus erhielt die Grundschule deshalb jetzt die offizielle „Gute Schule“-Plakette als Qualitätssiegel.

„Wir als NRW.BANK fördern, was die Menschen vor Ort brauchen – und gute Schulen gehören definitiv dazu“, sagt Heike Nentwig aus dem Bereich Förderberatung & Kundenbetreuung in der NRW.BANK. „Eine moderne Schulinfrastruktur, wie sie zum Beispiel hier an der Paul-Gerhardt-Schule in Rheine entstanden ist, sorgt dafür, dass unsere Städte und Gemeinden attraktiv für Bürgerinnen und Bürger bleiben.“

Der Umbau und die Erweiterung der Paul-Gerhardt-Schule startete im Februar 2021. Es entstanden ein neues Selbstlernzentrum, neue Klassenzimmer, eine neue Aula sowie eine neue Sporthalle. Die Außenanlagen sind ebenfalls neugestaltet worden. Insgesamt investierte die Stadt Rheine rund sechs Millionen Euro in das Projekt, wovon sie 600.000 Euro über das Förderprogramm NRW.BANK.Gute Schule 2020 sowie zwei Millionen Euro über das Programm NRW.BANK.Moderne Schule finanzierte.

„Das Fundament der Bildungsgerechtigkeit ist der Schulbau. Es sind Investitionen in die Zukunft der Kinder und Jugendlichen. Durch viele gemeinsame Anstrengungen mit vielen Beteiligten haben wir an der Paul-Gerhardt-Schule ein optimales Lernumfeld geschaffen,“ sagt Raimund Gausmann, Beigeordneter der Stadt Rheine.

Das Förderprogramm NRW.BANK.Gute Schule 2020 hatten Land NRW und NRW.BANK zum 1. Januar 2017 gemeinsam aufgelegt. Den Kommunen standen hierüber vier Jahre lang je 500 Millionen Euro, also insgesamt zwei Milliarden Euro für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen sowie Digitalisierungsprojekte in Schulen zur Verfügung. Das Programm war für die

Düsseldorf/Münster, 26. September 2023

Kommunen kostenfrei, da das Land alle Tilgungsleistungen sowie auch ggf. anfallende Zinsen übernimmt. Nach Auslaufen von NRW.BANK.Gute Schule 2020 ermöglicht die NRW.BANK weiterhin zinsgünstige Investitionsfinanzierungen für den Bau und die Modernisierung von Schulgebäuden über das Förderprogramm „NRW.BANK.Moderne Schule“.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de/moderneschule

Ansprechpartnerin für Medien:

Caroline Fischer, Pressesprecherin

Telefon: 0211 91741-1847, E-Mail: presse@nrwbank.de

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media-Kanälen:

